

Absender:

Name
Institution
Straße
PLZ/Ort

Fax: 030 390473-690
 vhw – Bundesverband für
 Wohnen und Stadtentwicklung e.V.
 Zentrale Seminarverwaltung
 Fritschestraße 27/28
 10585 Berlin
TERMIN, ORT, DAUER**NW154241**
Dienstag, 10. Februar 2015
 Kongresszentrum Westfalenhallen
 Rheinlanddamm 20
 44139 Dortmund
 Telefon: 0231 1204-0
NS150824
Mittwoch, 6. Mai 2015
 Hotel Loccumer Hof
 Kurt-Schumacher-Straße 14/16
 30159 Hannover
 Telefon: 0511 1264-0
Beginn: 10:00 Uhr**Ende:** 16:30 Uhr**TEILNAHMEGEBÜHREN**
 335,00 € für Mitglieder des vhw
 395,00 € für Nichtmitglieder
 140,00 € für Studenten (bis
 27 Jahre mit Nachweis)

 Die Teilnahmegebühren zahlen Sie
 nach Erhalt der Rechnung auf das
 Konto bei der Sparkasse KölnBonn,
 Ktn. 120 98 16, BLZ: 370 501 98 oder
 IBAN: DE59370501980001209816,
 BIC: COLSDE33XXX unter Angabe
 der Rechnungs- und Kundennum-
 mer ein.

 In der Gebühr sind die Seminar-
 unterlagen, das Mittagessen und
 Pausengetränke enthalten.
ANMELDUNG / ABMELDUNG
 Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail
 an den vhw e. V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Ber-
 lin, Fax: 030 390473-690, seminare@vhw.de oder buchen Sie im Internet
 unter www.vhw.de.

 Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden
 Anmeldeformulars oder formlos auf einem Briefbogen zu. Die Anmeldung ist
 verbindlich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Be-
 stätigung und eine Rechnung. Die Bestätigung hat lediglich informatorischen
 Charakter. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung weniger als 1 Werktag vor
 Veranstaltungsbeginn oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teil-
 nahmegebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage
 vor Veranstaltungsbeginn schriftlich erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr
 zu entrichten. Ein kostenfreier Teilnehmertausch ist bis Veranstaltungsbeginn
 möglich.

 Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten-
 oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Seminaren vorbehalten müssen.
 In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen
 so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir ein Seminar absagen,
 erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind
 ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.
**vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.****Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen**

Hinter Hoben 149 · 53129 Bonn · Telefon: 0228 72599-41

Fax: 0228 72599-49 · E-Mail: sfroehlich@vhw.de**Geschäftsstelle Region Nord**

Sextrostr. 3–5 · 30169 Hannover · Telefon: 0511 984225-11

Fax: 0511 984225-19 · E-Mail: mbruehl@vhw.de**www.vhw.de**

Titelmotiv: © yurymaging - Fotolia.com

Seminar
**Essen und Trinken in
 Kitas und Schulen –
 Professionelle und
 rechtssichere Vergabe**
**Dienstag
 10. Februar 2015
 Dortmund**
**Mittwoch
 6. Mai 2015
 Hannover**
**www.vhw.de**

GUTE GRÜNDE FÜR IHRE SEMINARTEILNAHME

In diesem Seminar erhalten Sie praktisches Rüstzeug sowohl für die sachlich-fachliche als auch für die juristisch rechtssichere Ausschreibung von Verpflegungsleistungen. Die Verbindung ernährungswissenschaftlicher und juristischer Inhalte ermöglicht Ihnen, die Vergabe effektiv (die richtigen Dinge tun) und effizient (die Dinge richtig tun) zu gestalten. Mit diesem Know-how können Sie die richtigen Weichen vor Ort stellen. Abgerundet wird das Seminar durch umfangreiche Materialien.

In der Veranstaltung wird auf der ernährungswissenschaftlichen Ebene folgenden Fragen nachgegangen:

- Gemeinschaftsverpflegung (GV) in Kitas und Schulen: Bedeutung und Akteure
- Vor- und Nachteile verschiedener Verpflegungssysteme
- Qualität: Anforderungen, Merkmale, Qualitätskontrolle, Zertifikate
- Essen und Trinken zwischen Genuss & Gesundheit & Geld

Auf der rechtlichen Ebene werden folgende Fragen behandelt:

- Wie gelingt die rechtssichere Vergabe von Verpflegungsleistungen?
- Gestaltung von Vergabeunterlagen: Spielräume erkennen und nutzen
- Vermeidung von Fallstricken bei der Angebotsauswertung
- Instrumente zur vertraglichen Durchsetzung der Essensqualität

IHRE REFERENTEN



Prof. Dr. oec. troph. Ulrike Pfannes

Ökotrophologin. Professorin für Versorgungs- und Verpflegungsmanagement an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, Department Ökotrophologie. Zuvor u.a. Geschäftsführerin Studierendenwerk Hamburg, Geschäftsbereichsleitung Hotelleistungen und Liegenschaften beim Frankfurter Verband. Dissertation zum Thema Qualitätsmanagement in Gemeinschaftsverpflegungsbetrieben.



Dr. Henning Holz LL.M.

Rechtsanwalt. Seit 2005 bei der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH am Standort Hannover. Er berät öffentliche Auftraggeber oder Bieter bei öffentlichen Ausschreibungen, komplexen Beschaffungsvorhaben oder strukturierten Bieterverfahren. Herr Dr. Holz unterstützt Vergabestellen u.a. bei Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, bei dem Entwurf von Leistungsverträgen, bei der Auswertung von Angeboten und beim Umgang mit Bieteranfragen und -rügen. Zudem übernimmt er die Vertretung in Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern und Oberlandesgerichten.

AUF DEM SEMINAR TREFFEN SIE

Träger von Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, aus Kreisen, Städten/Gemeinden, von Kirchen usw., die Qualität und gesunde Ernährung bei der Verpflegung durch Großküchen anstreben.

10. FEBRUAR 2015 / 6. MAI 2015

Essen und Trinken in Kitas und Schulen - Professionelle und rechtssichere Vergabe

10:00 Uhr Beginn des Seminars

I. Ernährungswissenschaftliche Grundlagen: Gemeinschaftsverpflegung (GV) & Verpflegungssysteme

- a) Bedeutung der GV in Kita und Schule
- b) Rahmenbedingungen in Deutschland
- c) Verpflegungssysteme: Vor- und Nachteile
- d) Akteure: Caterer, Eltern, Schule/Kita (Leitung, Mitarbeitende), Kinder, Schulträger

II. Rechtliche Grundlagen

- a) Vergaberechtliche Rahmenbedingungen
 - Ausschreibungsmodelle (Öffentlicher Auftrag oder Konzession)
 - Verfahrenswahl
 - Förderung von kleinen regionalen Anbietern – zulässig oder nicht?
- b) Gestaltung der Vergabe- und Vertragsunterlagen
 - Bestimmung von Eignungsanforderungen
 - Instrumente zur Bewertung und vertraglichen Absicherung einer guten und finanzierbaren Essensqualität

III. Zusammenfassung, offene Fragen & Vorschau auf den Nachmittag

IV. Qualität: Überblick und Konkretisierung

- a) Anforderungen und Kriterien der Verpflegung
- b) Zertifikate, Labels, Gütezeichen
- c) Qualität und Kontrolle

V. Ausschreibung und Vergabe

- a) Mindestanforderungen und Zuschlagskriterien: Was geht? Was geht nicht?
- b) Vermeidung von Fallstricken bei der Angebotsauswertung

VI. Bewertungsmatrix / Kosten-Nutzwertanalyse als zentrales Instrument der Bewertung von Angeboten

VII. Fazit

16:30 Uhr Ende des Seminars

- 11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
13:00 bis 14:00 Uhr Mittagessen
15:00 bis 15:15 Uhr Kaffeepause

HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

Essen und Trinken in Kitas und Schulen - Professionelle und rechtssichere Vergabe

- NW154241, Dienstag, 10. Februar 2015, Dortmund
 NS150824, Mittwoch, 6. Mai 2015, Hannover

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: seminare@vhw.de
Weitere Informationen unter www.vhw.de